

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Familiennamen		Vorname(n)	
nur bei Abweichung vom Familiennamen: Geburtsname		Geburtsort	
Geburtsdatum	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
Telefon bzw. Mobiltelefon (freiwillig)		E-Mail (freiwillig)	

Ich beantrage

- die **Erteilung** einer Fahrerlaubnis (FE) zur Fahrgastbeförderung
- die **Verlängerung** einer FE zur Fahrgastbeförderung
 - für Taxen
 - für Mietwagen
 - für Krankenkraftwagen
 - für Pkw im Linienverkehr/bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferientour-Reisen nach den Bestimmungen des PBefG.

Ich besitze die FE der Klasse _____, ausgestellt am _____ von _____

Anlagen:

- Gültiger Personalausweis oder Pass
- Führerschein
- Fahrgastschein
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung des Sehvermögens oder Zeugnis gemäß Anlage 6 Nr. 2 zur FeV
- Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung gemäß Anlage 5 Nr. 1 zur FeV
- Führungszeugnis: Ich wurde darauf hingewiesen, dass zur Überprüfung meiner Kraftfahreignung ein Führungszeugnis (Hinweis: **Behördliches Führungszeugnis nach § 30 BZRG** beim zuständigen Rathaus) **selbst** einzuholen ist.

Bei Erst- /Neuerteilung der Erlaubnis und Verlängerung ab dem 60. Lebensjahr zusätzlich:

- Betriebs-/Arbeitsmedizinisches Gutachten oder medizinisch-psychologisches Gutachten gemäß Anlage 5 Nr. 2 zur FeV

Bei Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für Krankenkraftwagen zusätzlich:

- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Erteilungsvoraussetzung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung zum Führen von Taxen eine Ortskundeprüfung nachgewiesen werden muss.

Ich bin damit einverstanden, dass der Antrag als erledigt angesehen wird, wenn ich die Ortskundeprüfung nicht innerhalb von 12 Monaten seit Antragstellung bestanden habe. Die entrichtete Verwaltungsgebühr verfällt hierdurch. Auf einen gebührenpflichtigen Versagungsbescheid verzichte ich in diesem Fall.

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Nach §2 StVG und §21 FeV sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person zu machen.

Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis gespeichert. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Kraftfahrt Bundesamt, Polizei, Gerichte und andere Fahrerlaubnisbehörden) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der FeV. Nach §58 StVG wird Ihnen auf Antrag unentgeltlich Auskunft über den Sie betreffenden Inhalt des örtlichen Fahrerlaubnisregisters erteilt.

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit vorstehender Angaben:

Datum, Unterschrift

Landratsamt Böblingen
Führerscheinstelle
Parkstraße 16
71034 Böblingen
www.lrabb.de
Fuehrerschein@lrabb.de

